



Jahresbericht 2009 der Modellfluggruppe Bassersdorf

Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009

Personelles

Die MG Bassersdorf setzte sich im 51. Jahr ihres Bestehens wie folgt zusammen:

Obmann	Heinz Vogler
Stv. Obmann	Peter Hofmann
Aktuar	Heiko Schickel
Kassier	Reto Jenny
Beisitzer	Peter Wessner
Platzwart	Peter Rüfenacht

Aktivmitglieder	56	davon 2 Ehrenmitglieder und 6 Junioren
Temporäre Mitglieder	6	davon 2 Junioren

Total Mitglieder 62 Stichtag 30. November 2009

Weiter zählt unser Verein:

Hangsegler	10
Passivmitglieder	13

Die Mutationen im Berichtsjahr setzen sich wie folgt zusammen:

Eintritte bis 30. Juni 2009

(keine)

Austritte

Marco Britt

Eintritte ab 1. Juli 2009

Richard Piwnik	A
Christoph Vögtlin	A
Noah Wiederkehr	J

Zur definitiven Aufnahme an der GV 2010 berechtigt und vom Vorstand vorgeschlagen sind folgende temporäre Mitglieder:

- Andreas Schegg, Eintritt 2007
- Werner Erismann und Pascal Thomet, eintritt 2008

Aktivitäten des Vorstandes

Die laufenden Geschäfte wurden an vier Vorstandssitzungen abgehandelt; es gab glücklicherweise keine aussergewöhnlichen Ereignisse zu bearbeiten.

Der Vorstand hat beschlossen, dieses Jahr versuchsweise den Jahresbericht nicht mehr mit der GV Einladung zu verschicken und auch die Bilanz und das Budget nicht mehr an der GV aufzulegen. Folgende Überlegungen haben zu diesem Schritt geführt:

- Die Kosten für die Ausdrücke – womöglich noch farbig - sind nicht unerheblich und können im Zeitalter des Internets problemlos eingespart werden. Der Link zum Jahresbericht wird im Begleitschreiben der GV Einladung angegeben.
- Um unseren Mitgliedern die Möglichkeit zu geben, sich auf das Traktandum Jahresrechnung vorzubereiten, und um die Zeit für die pauschalen Erläuterungen während der GV einzusparen, wird allen Mitgliedern der Jahresabschluss und das Budget vorgängig zur GV per E-Mail zugeschickt. Während der GV soll dann nur noch auf spezifische Fragen eingegangen werden.

Der Vorstand erhofft sich damit, eine Effizienz- und Informationssteigerung im Sinne der Mitglieder erreicht zu haben.

Zur letzten Vorstandssitzung des Jahres im Restaurant Kreuzstrasse haben wir – traditionsgemäss - unseren Platzwart Peter Rüfenacht und unseren Webmaster Bruno Fedrizzi zum gemeinsamen Nachtessen eingeladen um ihnen auf diese Weise für die geleistete Arbeit zu danken.

Finanzielles

Unser Verein steht finanziell nach wie vor auf einem soliden Fundament. Alle Anschaffungen und Reparaturen während des laufenden Jahres konnten aus dem Vereinsvermögen beglichen werden. Auch wurden die fälligen Anteilscheine an die Mitglieder zurückbezahlt.

Die Details über die Finanzen unseres Vereins sind aus der Jahresrechnung ersichtlich und werden auf Wunsch an der GV durch unseren Kassier vertieft.

Infrastruktur

Vor grösseren Reparaturen an unserem Material- und Maschinen-Park sind wir glücklicherweise erneut verschont geblieben und Neuanschaffungen mussten wir dieses Jahr auch keine tätigen. Dieser Umstand ist sicherlich einmal mehr auf das grosse Engagement unseres Platzwartes Peter Rüfenacht zurückzuführen, der sich erneut hervorragend und unermüdlich um unsere Infrastruktur gekümmert hat.

Vom Amt für Landschaft haben wir allerdings im Juli ein Schreiben erhalten, in dem diverse „forstrechtliche Verstösse“ aufgelistet waren, welche der Revierförster im Bereich unserer Feuerstelle und des Rasenkompostierungsplatzes festgestellt hat. Ein Treffen vor Ort mit dem Revierförster, seinem Vorgesetzten dem Kreisforstmeister, unserem Platzwart und drei Vorstandsmitgliedern hat dann die Vorwürfe geklärt. Als einzige Massnahme mussten wir unseren „Tankwagen“ ausserhalb des Waldes parkieren – optisch zwar äusserst fragwürdig, aber wenigstens gesetzeskonform. Andere Auflagen haben wir glücklicherweise keine erhalten, was sicherlich auf das Verständnis und die Einsicht des Kreisforstmeisters zurückzuführen war.

Diesen Winter sollen im angrenzenden Wald diverse Bäume gefällt werden; vielleicht sind euch die Markierungen schon aufgefallen. Bitte nehmt auf diese Arbeiten entsprechend Rücksicht und behindert sie nicht unnötig durch z.B. ungünstig abgestellte Autos. Und haltet euch bitte unbedingt ausserhalb des Gefahrenbereichs auf, wir wollen hier keine Unfälle! Der Kreisforstmeister hat uns informiert, dass die gefällten Bäume in der Wiese angrenzend an unseren Platz auf der Ostseite gelagert werden; also genau in unserem Anflug. Er hat uns aber zugesichert, dass die Bäume rechtzeitig zum Beginn der Flugsaison im Frühling 2010 wieder weggeräumt sein werden.

Anlässe und Wettbewerbe

Das **Frühlingsfliegen** mit dem vereinsinternen **Gersti-Cup** haben erneut Rachel und René Grütter zusammen mit Ueli Weidmann organisiert. Den Pokal hat dieses Jahr das Team Reto Jenny und Stefan Bertschi gewonnen; herzliche Gratulation. Wie immer standen für alle Teilnehmer schöne Preise bereit, welche von den Organisatoren gestiftet wurden. Zum Mittagessen gab es wieder eine feine Gerstensuppe, die von Peter Wessner organisiert und auf der Feuerstelle zubereitet wurde. Gekocht wurde sie von Fige, unserem Stamm-Wirt von der Kreuzstrasse in Baltenswil. Im Namen aller Wettbewerbsteilnehmer möchte ich an dieser Stelle einen ganz herzlichen Dank an die Organisatoren dieses gelungenen Tages aussprechen.

Stefan Bertschi hat an der GV angeregt, dass sich unsere Mitglieder vermehrt an Regionalen Wettbewerben beteiligen und die Fahnen der MG-Bassersdorf hochhalten

sollen. Er hat auch gleich das Amt des „Wettbewerbs-Koordinators“ übernommen. Zu den folgenden Wettbewerben hat Stefan eingeladen:

RCS-Hang, Hohe Buche, Regionalmeisterschaft NOS, 25.4.2009, MG-Hinwil musste wegen Föhnsturm leider abgesagt werden

Kyburgcup & RCS-M, Regionalmeisterschaft NOS, 16.8.2009, MG-Illnau-Effretikon

- | | |
|--------------------------|--------------------------|
| 2. Rang: Peter Wessner | 12. Rang: Klaus Bürki |
| 3. Rang: Reto Jenny | 16. Rang: Bruno Fedrizzi |
| 5. Rang: Stefan Bertschi | 19. Rang: Moldi Meier |

bei total 21 Teilnehmern.

Weiter haben Mitglieder der MG-Bassersdorf unter eigenem Namen an folgenden Wettbewerben teilgenommen:

GPS Eurocup, total 7 Teilwettbewerbe, darunter Krnov (CZ) und Ozzano (IT)

- Peter Wessner, 11. Schlussrang aus 4 Teilwettbewerben
- Stefan Bertschi, 41. Schlussrang aus 1 Teilwettbewerb (Eglisau, 12. Rang)

bei total 50 Teilnehmern

Swiss Acro Pokal 2009, MG-Diessenhofen

- Sportklasse; Bruno Fedrizzi, 17. Rang bei 24 Teilnehmern

F3F Eurotour

- Hanstholm (DK); Stefan Bertschi, 18. Rang bei 23 Teilnehmern
- Wales (UK); Stefan Bertschi, 47. Rang bei 54 Teilnehmern

Benken Plausch Hangflug, MG-Auenstein

- Stefan Bertschi, 7. Rang bei 50 Teilnehmern

Herzliche Gratulation zu den erlogenen Resultaten.

Das Wetter war uns an den diesjährigen **Bubentagen Bassersdorf** nicht gerade wohl gesonnen. So konnten wir nur kurz am Freitag Nachmittag Doppelsteuerflüge mit den Easy-Glidern durchführen; es war einfach zu kalt und regnerisch. Peter Wessner hat sich erneut der Organisation dieses Anlasses angenommen. Wieder haben wir mit den Jungs einen kleinen Balsagleiter - Graupner SAL-Slipper - gebaut, welchen der SMV und der NOS für solche Anlässe empfiehlt und auch sponsert. Nach etwa vier Stunden Bauzeit waren die Gleiter dann bereit zum einfliegen. Wegen des schlechten Wetters fand dies in einer Turnhalle statt. Ein kleiner Wettbewerb hat dann gnadenlos die Bauqualität zu Tage gefördert, etwas Glück war allerdings für gute Platzierungen auch nötig. Trotzdem hat es den Buben wieder viel Spass bereitet. Trotz des schlechten Wetters haben wir traditionsgemäss zusammen mit den Buben auf dem Flugplatz zu Mittag gegessen. Einen besonderen Dank möchte ich hier Uschi und Peter Wessner aussprechen, welche es erneut verstanden haben, uns ein hervorragendes Essen zu servieren, komplett mit selbst gebackener Wähe und Kafi-Schnapps. Besonders gefreut hat mich auch, dass wir an beiden Tagen genügend Helfer für das Bauen und Fliegen gehabt haben um den 9 Buben „Herr zu werden“. Am Abend des zweiten Tages wurden dann alle Workshops im katholischen Kirchgemeindehaus der versammelten Elternschar vorgestellt. Als Dankeschön für den geleisteten Einsatz haben wir alle Helfer zu einem gemeinsamen Nachtessen eingeladen, welches aus dem Unkostenbeitrag der Gemeinde für die Bubentage bestritten wurde.

Unser **Dienstag-Schleppen** haben wir auch dieses Jahr erfolgreich weitergeführt. Auch hier hat Peter Wessner federführend gewirkt und sich erneut der Organisation

der Schlepper und der Information der Mitglieder angenommen. Herzlichen Dank dafür im Namen aller Segler-Piloten. Der Dank geht natürlich auch an unsere zuverlässigen Schlepppiloten. Wir werden das Dienstag-Schleppen nächstes Jahr weiterführen und hoffen auf rege Beteiligung.

Zum Jahresabschluss standen dann wieder unser Chlausmärt und der Chlaushöck auf dem Programm. Am **Chlausmärt** haben wir auch dieses Jahr mit unserem Raclette wieder zur guten Stimmung an diesem vorweihnachtlichen Markt beigetragen und nebenher auch einen schönen Betrag in unsere Clubkasse erwirtschaftet. Es sei an dieser Stelle Thomas Schartner für die Organisation und den unermüdlichen Helfern ganz herzlich für ihren Einsatz gedankt.

Zum traditionellen **Chlaushöck** wurde erneut ins Restaurant Kreuzstrasse in Baltenswil geladen. Bei feinem Essen und Trinken und gemütlichem Beisammensein ist so das Modellflug-Jahr 2009 der MG Bassersdorf ausgeklungen.

Und zum Schluss ...

... wie jedes Jahr, noch ein paar Gedanken.

Mein Aufruf vom letzten Jahr an dieser Stelle bezüglich unserer Flugdisziplin scheint Wirkung gezeigt zu haben. Mir sind diesbezüglich keine Verstösse oder sonst irgendwelches ungebührliches Verhalten zu Ohren gekommen. Für dieses disziplinierte Verhalten möchte ich euch danken und hoffe, dass wir dies so in Zukunft aufrecht erhalten können.

Trotzdem möchte ich euch ans Herz legen, euch unsere Statuten, unsere Benützungsreglemente und das Flugreglement wieder einmal zu Gemüte zu führen. Ihr findet alles auf unserer Homepage www.mg-bassersdorf unter dem Button Privat. Hier die Zugangsdaten:

Benutzername: Gerstenacher

Passwort: mgb

Bitte beachtet aber, dass alle unsere Reglemente nur ein Versuch sein können, Ordnung in den Flugbetrieb zu bringen und Leitplanken zu setzen. Es sollen sich alle möglichst daran halten. Schlussendlich ist es aber viel wichtiger, dass jeder sein Gehirn eingeschaltet hat, sich der möglichen Gefahren bewusst ist, diese erkennt und sich entsprechend verhält – fliegend oder nur zuschauend. Ein Pilot am „vorgeschrriebenen“ Pilotenstandort am Pistenende macht absolut keinen Sinn, wenn sich alle anderen am oberen Parkplatz versammelt haben. Das reglementkonforme Verhalten ist für diesen einen Piloten einfach nur gefährlich und muss unterlassen werden. Im Vorstand haben wir diesen Umstand erkannt und arbeiten an einer gangbaren Lösung.

Einen weiteren Punkt möchte ich auch noch kurz anschneiden: Bekanntlich gibt es bei uns keine designierten Flugleiter für den Vereinsflugbetrieb. Jeder einzelne ist verpflichtet zur Sicherheit beizutragen (siehe Flugreglement, Punkt 10). Das heisst dann aber auch, dass wenn jemand auf Gefahren aufmerksam macht und Anweisungen gibt, diesen auch Folge geleistet wird. Dumme Bemerkungen sind da völlig fehl am Platz und absolut kontraproduktiv.

In diesem Sinne wünsche ich euch einen geruhsamen und „erbaulichen“ Winter und ab nächstem Frühling eine erfolgreiche, bruchfreie und vor allem unfallfreie Flugsaison 2010 und hoffe auf rege Teilnahme und Mithilfe an allen unseren Anlässen.

Euer Obmann

Uetliburg, Im Dezember 2009

Heinz